SRC-Fragebogen 5

Lösungsblatt · 24 Fragen

1 **Was ist eine "Küstenfunkstelle"?**

Richtig: a) Ortsfeste Funkstelle des mobilen Seefunkdienstes

2 **Was ist eine "Sea-Area" im GMDSS?**

Richtig: b) Festgelegtes Seegebiet

3 **Was versteht man unter "AIS"?**

Richtig: b) Automatisches Schiffsidentifizierungs- und Überwachungssystem, das statische und dynamische Schiffsdaten auf UKW überträgt

4 **Welche Sportboote müssen mit einer UKW-Seefunkanlage ausgerüstet sein?**

Richtig: a) Gewerbsmäßig genutzte Sportboote mit einer Länge über alles von 12 m und mehr

5 **Was muss ein Schiffseigner beim Austausch der UKW-Sprechfunkanlage gegen eine UKW-GMDSS-Funkanlage veranlassen?**

Richtig: a) Schriftliche Mitteilung über die Umrüstung an die Bundesnetzagentur

6 **Welche Auswirkung auf die Betriebsdauer einer Batterie hat der Sendebetrieb einer Seefunkanlage im Vergleich zum Empfangsbetrieb?**

Richtig: b) Betriebsdauer wird verkürzt

7 **Welcher Unterschied besteht in der Reichweite bei analoger (Sprechfunk) und bei digitaler Übertragung (DSC) im UKW-Seefunkbereich?**

Richtig: c) Bei digitaler Übertragung deutlich größere Reichweite im Vergleich zur analogen Übertragung

8 **Wie lauten die Maritime Identification Digits (MID) für die Bundesrepublik Deutschland?**

Richtig: d) 211 und 218

9 **Wie wird der Frequenzbereich von 30 bis 300 MHz bezeichnet?**

Richtig: c) Ultrakurzwelle (UKW/VHF)

10 **Wodurch kann die Abstrahlung der Sendeenergie einer UKW-Anlage auf einem Schiff wesentlich beeinträchtigt werden?**

Richtig: b) Metallische Gegenstände in der Nähe der Antenne

11 **Wie ist die Rangfolge der Aussendungen im Seefunkdienst festgelegt?**

Richtig: d) Not, Dringlichkeit, Sicherheit, Routine

12 **Was wird im Sprechfunk durch das Zeichen PAN PAN angekündigt?**

Richtig: b) Dringlichkeitsmeldung

13 **Welche UKW-Kanäle benutzen Sportfahrzeuge für den Funkverkehr untereinander vorzugsweise in den deutschen Hoheitsgewässern?**

Richtig: c) Kanäle 69 oder 72

14 **Was ist vor dem Anruf auf einem Arbeitskanal zu beachten?**

Richtig: b) Der laufende Funkverkehr darf nicht gestört werden

15 **Worauf muss beim Einstellen eines NAVTEX-Empfängers geachtet werden?**

Richtig: c) Einstellen der jeweiligen NAVTEX-Sender und Auswählen der Art der benötigten Meldungen

16 **Welche Aufgabe hat ein "RCC" im Seenotfall?**

Richtig: a) Koordinierung der im Seenotfall zur Verfügung stehenden Kräfte und Abwicklung des Notverkehrs

17 **Welche Priorität der Alarmierung ist zu wählen, wenn sich eine Person in Lebensgefahr befindet und Hilfe benötigt?**

● **Richtig:** a) Notfall

---

18 **Wann und warum wird die Einleitung eines Notverkehrs wiederholt?**

● **Richtig:** a) Wenn die aussendende Seefunkstelle keine Antwort auf ihren DSC-Alarm oder ihre Notmeldung erhalten hat oder wenn sie es aus anderen Gründen für notwendig hält

---

19 **Welchen UKW-Kanal soll ein Schiff in Not bis zur Ankunft eines SAR-Hubschraubers abhören?**

● **Richtig:** c) Kanal 16

---

20 **Welche Komponenten des Weltweiten Seenot- und Sicherheitsfunksystems (GMDSS) werden für die Aussendung von Signalen zur Ortsbestimmung eingesetzt?**

● **Richtig:** a) SART, EPIRB

---

21 **Wie groß ist die maximale Abweichung der ermittelten von der tatsächlichen Position einer COSPAS-SARSAT-Seenotfunkbake (EPIRB) ohne GPS?**

● **Richtig:** c) 2 sm

---

22 **Welche Informationen müssen an einer Satelliten-Seenotfunkbake (EPIRB) erkennbar sein?**

● **Richtig:** a) a. Schiffsname/Rufzeichen/MMSI oder anderes Identifikationsmerkmal,
b. Seriennummer,
c. Haltbarkeitsdatum der Batterie,
d. Haltbarkeitsdatum des Wasserdruckauslösers

---

23 **Welche Vorteile hat eine UKW-Seefunkanlage gegenüber einem Mobiltelefon in einer Notsituation?**

● **Richtig:** d) Allgemeine und sichere Alarmierungsmöglichkeit

---

24 Welche Funktion hat ein Transponder für Suche und Rettung (Search and Rescue Transponder [SART])?

Richtig: d) Aussendung von Ortungsfunksignalen, die im Seenotfall das Auffinden des verunglückten Fahrzeuges mittels Radar erleichtern sollen